



News aus dem Lindenbaum

Juli 2020



Post Umleitung

Im Newsletter vom April 2020 haben wir darüber informiert, dass wir während der Zeit, in welcher das Haus wegen Corona geschlossen ist, die Post der Bewohner kostenlos an die Rechnungsadresse weiterleiten.

Da wir unser Haus jetzt wieder für Besucher öffnen durften, wird die Post ab Juli nur noch gegen eine Gebühr von CHF 5.20 pro Sendung weitergeleitet.



Bewohnerbesuche

Für die Pflege stellte die Öffnungen nach dem Lockdown eine besondere Herausforderung dar. Unsere Mitarbeitenden sorgten für genügend Masken und Desinfektionsmittel auf den einzelnen Stockwerken. Des Weiteren standen unsere Pflegenden im vollen Dienst der Bewohnenden, welche nun regen Besuch ihrer Angehörigen erhielten. Alle waren und sind unermüdlich im Einsatz bei der Aufklärung der Maskenpflicht und der Hygienevorschriften.

Besonders wichtig ist das Contact Tracing. Mit dem Erfassen aller Besucher, stellen wir sicher, dass bei einem erneuten Ausbruch von Covid-19 eine lückenlose Kontaktkette nachgewiesen werden kann.



Gerne stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung bei Fragen in Bezug auf das korrekte Tragen der Maske, dem richtigen Händedesinfizieren und beim Einhalten der Abstandsregeln.



Lindenblütenzeit

Immer wenn die Linden rund um unser Haus blühen, werden sie bei uns fleissig gesammelt. Das schafft einen Begegnungsraum für Bewohnende und weckt schöne Erinnerungen. Es finden schöne Gespräche unter den Bewohnenden statt und bringt Abwechslung. Es gibt auch Zeit für schöne Beobachtungen auf den Blättern der Bäume. Sie sind von Marienkäfern bewohnt, welche die Blätter zu einem farbenfrohen Fest erstrahlen lassen.

Die Blüten werden dann zu einem Tee verarbeitet, welcher natürlich hervorragend schmeckt. Zusammen mit dem Schokoladenmousse aus unserer Küche ein genussvoller Schmaus.

Wir wünschen: «en guete».





Schokoladenmousse

Zutaten (für 6 Personen):

- 200g dunkle Schokolade (zartbitter, min. 50%Kakaomasse)
- 3 Eier (150gr)
- 2 Esslöffel Puderzucker
- 4dl Rahm



Zubereitung:

1	2	3	4	5
Schokolade zerbrechen, in Schüssel geben und im nicht zu heißen Wasserbad (50-60°C) schmelzen, danach herausnehmen.	Schokolade glatrühren. Eier und Puderzucker in separater Schüssel schaumig schlagen bis Masse hell ist.	Sofort zur Schokolade geben und alles gut vermischen.	Rahm steifschlagen und sorgfältig unter die Schokoladenmasse ziehen.	Das Mousse mit Sichtfolie zudecken und 3-4 Stunden kühl stellen. Am besten über Nacht bei 1-5°C.



Fensterreinigung

Hier ein paar Tipps, die das Fensterputzen erleichtern:

- Bei starker Sonneneinstrahlung können sich Striemen bilden, daher schnell arbeiten und darauf achten, dass das Wasser nach dem benetzen der Scheibe nicht eintrocknen kann.
- Am besten mit Allzweckreiniger oder Abwaschmittel reinigen. Jedoch nicht zu viel Reiniger verwenden, da sich sonst die sogenannten „Regenbogen-Streifen“ auf der Scheibe bilden.
- Das alte Hausmittel „Zeitungspapier“ hat ausgedient, da dieses trotz der hohen Saugfähigkeit, Druckerschwärze an den Fensterrahmen hinterlassen kann!





Herzlich Willkommen

Nach dem Corona Lockdown haben wir unser Haus wieder für Besucher geöffnet. Unser Technischer Dienst hat dafür ganze Arbeit geleistet, um alles für die Wiedereröffnung für unsere Besucher vorzubereiten. Wir verzeichnen alleine am ersten Juni Wochenende bereits über 70 Besucher. Der Besucherstrom bleibt auch am zweiten Wochenende auf hohem Niveau. Besonders der Sonntag war ein richtiger Besuchersonntag! An dieser Stelle danken wir insbesondere Ramon Lopez, unserem Mann im Service und Isabelle Danese von der Aktivierung, welche die Wochenenden ohne Pannen über die Bühne brachten.



SO SCHÜTZEN WIR UNS.



Gemeinsam eine zweite Coronavirus-Welle verhindern: mit Contact-Tracing und der SwissCovid App.

Gemeinsam haben wir die Ausbreitung des neuen Coronavirus in der Schweiz erfolgreich eingedämmt. Nun gilt es, eine zweite Welle zu verhindern.

So stoppen wir Coronavirus-Infektionsketten.

Damit wir von den Normalisierungen auch in Zukunft profitieren können, braucht es unterstützende Massnahmen wie systematisches Testen und Contact-Tracing. Infektionsketten müssen gestoppt werden, damit die Coronavirus-Ansteckungen weiter zurückgehen. Diese Massnahmen werden von der SwissCovid App unterstützt: So werden wir via Smartphone umgehend benachrichtigt, wenn wir engen Kontakt mit einer infizierten Person hatten, die wir nicht persönlich kennen. Und wenn möglichst viele Personen die SwissCovid App freiwillig herunterladen, können wir die Infektionsketten frühzeitig unterbrechen.

Die SwissCovid App verschafft uns einen entscheidenden Vorteil.

Wir können das Coronavirus in uns tragen und unser Umfeld anstecken, bevor wir uns krank fühlen. So verbreiten wir das Virus und sind immer einen Schritt zu spät. SwissCovid – die offizielle App des Bundes – hilft uns, diesen Schritt aufzuholen: Sie kann uns informieren, sobald wir Kontakt mit einer infizierten Person hatten, aber selbst noch keine Symptome spüren. Durch die frühzeitige Information und das Befolgen der behördlichen Empfehlungen verhindern wir so eine Weiterverbreitung des Coronavirus.

So funktioniert die SwissCovid App.

Die App registriert über Bluetooth, wenn wir mit anderen Nutzerinnen und Nutzern der SwissCovid App in Kontakt sind. Dafür werden keine Standort- bzw. GPS-Daten erfasst. Wenn eine Person, mit der wir engen Kontakt hatten, positiv getestet wird, benachrichtigt uns die App – sofern diese Person zum Zeitpunkt des Kontakts ansteckend war. Um diese Benachrichtigung auszulösen, muss die infizierte Person einen Covidcode, den sie von den Behörden erhält, in ihre App eingeben. Die Privatsphäre der Nutzerinnen und Nutzer hat dabei oberste Priorität. Der Vorgang ist freiwillig und es werden keine persönlichen Daten zentral gespeichert.

So schützen wir uns: Hier ist die SwissCovid App verfügbar.

Laden Sie SwissCovid gratis im App Store oder im Google Play Store herunter.



So nutzen wir SwissCovid.

Nach der Installation der App, werden wir beim Öffnen um die Erlaubnis für die Bluetooth-Aktivierung, sowie die Benachrichtigung per Push-Mitteilung gefragt. Beide Funktionen sind entscheidend, wenn die App uns dabei helfen soll, eine Weiterverbreitung des Virus zu stoppen. Aktivieren Sie beide Funktionen, um die App richtig verwenden zu können. Danach arbeitet sie, ohne dass Sie etwas tun müssen.

www.bag-coronavirus.ch